



*Bürgerinitiative
Pro Oespeler Lebensraum e.V.*



Bezirksvertretung
Lütgendortmund
z.Hd. Frau Neumann

44122 Dortmund

Dortmund, 25.03.02

Bürgereingabe - Geplanter Sendemast an der A45/Steinsweg

Sehr geehrte Frau Neumann,
sehr geehrte Damen und Herren,

wie uns bekannt geworden ist, hat die Firma Radio Tower GmbH aus Mühlheim, schon im **November 2000** eine Bauvoranfrage für einen Sendemast an der A45/Steinsweg in der Nähe des Hauses Steinsweg 75 gestellt.

Dieser Mast soll zwischen der hinteren Hochspannungsleitung (DB/RWE-Net) und der Autobahn A45 entstehen. Hierbei handelt es sich um einen 30m hohen Sendemast mit einem 6.5m hohen Aufsatz.

Dieser Vorgang liegt bei Herrn Neuhaus (5023877) im Bauordnungsamt.

Gleichzeitig machen wir Sie darauf aufmerksam, dass sich in diesem Gebiet die Ferngasleitung der Ruhrgas AG, Essen, verwaltet durch die PLedoc GmbH, Essen, befindet. Es wird beabsichtigt, hier in der Zukunft eine weitere Leitung zu verlegen.

Diese beiden Leitungen hätten dann einen asymmetrischen Schutzstreifen von 10m +5m für die Parallelleitung.

In diesem Bereich ist das Errichten von Bauwerken nicht erlaubt. Dies gilt auch für Fundamente. Maßnahmen im Leitungsbereich müssen jederzeit im Rahmen des technischen Fortschrittes neu beurteilt werden.

Ebenfalls muss der Schutzstreifen der Hochspannungsleitung von 27m in diesem Bereich eingehalten werden.

Dieser Sendemast würde somit in der Nähe von bestehender Wohnbebauung errichtet. Da es noch nicht einwandfrei erwiesen ist, dass die Strahlung dieser Masten für den Menschen ungefährlich ist, möchten wir Sie bitten, den Vorgang bei der Verwaltung zu überprüfen und sich gegen die Errichtung des Mastes auszusprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Judith Zimmermann

c/o Judith Zimmermann, Salinger Weg 10, 44149 Dortmund - Tel.: 0231/ 65 66 87

E-Mail: Birnbaukskamp@gmx.de

Internet-Adresse: www.pro-oespel.de / Bankverbindung: [REDACTED]